

## **AUSSCHREIBUNG PROJEKTFÖRDERUNG 2025 GENERATIONEN GEMEINSAM AKTIV VOM 01.01.2025 BIS 31.12.2025**

Der fortschreitende Generationenwechsel begegnet und betrifft uns alle. Während die Baby-Boomer-Generation schrittweise in den Ruhestand geht, übernehmen die jüngeren Generationen X, Y und Z zunehmend Schlüsselpositionen am Arbeitsplatz, in Organisationen und Vereinen. Dieser Wandel bringt frische Ideen, neue Werte und moderne Arbeitsweisen mit sich, aber auch Herausforderungen, die es zu meistern gilt.

Im Zentrum dieser Transformation steht der Wertewandel, der durch die Prioritäten der jüngeren Generationen geprägt ist. Sie legen besonderen Wert auf Nachhaltigkeit, eine ausgewogene Work-Life-Balance, soziale Verantwortung und Diversität. Diese Generationen sind technikaffin und mit digitalen Technologien aufgewachsen.

Ein bedeutender Aspekt des Generationenwechsels ist der effektive Wissenstransfer. Mit dem Ausscheiden der älteren Generationen besteht die Gefahr, dass wertvolles Wissen und langjährige Erfahrungen verloren gehen. Es bedarf daher guter Ideen, um diesen Erfahrungsschatz zu bewahren und gleichzeitig den Wissensaustausch zwischen den Generationen zu fördern.

Begegnungen verschiedener Generationen auf Augenhöhe sind oft keine Selbstverständlichkeit mehr. Sie sind aber unbedingt notwendig, um Herausforderungen einer sich verändernden Gesellschaft zu begegnen. Das Bürgerschaftliche Engagement ermöglicht diese Begegnungen auf wunderbare Art und Weise. Damit Aktionen, Projekte und Programme im Ehrenamt auch für alle Generationen offen sind, gehört der generationenübergreifende Ansatz stets mitgedacht und mitgeplant. Dafür wurde das Projekt "Generationen gemeinsam aktiv – die Generationenwerker" entwickelt.

Der Gestaltung des demografischen Wandels als einer der herausragenden gesellschaftspolitischen Herausforderungen stellt sich die lagfa bayern mit dem Projekt "Generationen gemeinsam aktiv – die Generationenwerker". Generationenlernen heißt das Zauberwort und dahinter verbirgt sich eine simple Formel: Ich lerne von dir und du von mir. Das Junge lernen von Alten kennen wir auch von unserem Alltag. Alte lernen von Jungen ist ebenfalls bekannt. – Doch es gibt noch eine dritte Form: Alt und Jung lernen miteinander, denn jede Generation hat etwas zu geben: Talente, Kompetenzen und Erfahrungen.

Die Projektförderung „Generationen gemeinsam aktiv – die Generationenwerker“ eröffnet die Möglichkeit im Rahmen einer finanziellen Förderung eigene generationenübergreifende Projekte zu entwickeln und umzusetzen.

### **Ziele der geförderten Projekte vor Ort**

**Ziel der Projekte ist es, innovative und kreative Freiwilligenprojekte zu starten**, die generationenübergreifende Begegnungen und Aktivitäten realisieren. Alle Projekte müssen dabei ehrenamtlich ausgeführte Komponenten enthalten. Die Projektstandorte werden sowohl bei der Konzeption als auch bei der Umsetzung von der lagfa-Projektleitung unterstützt.

### **Rahmen- und Teilnahmebedingungen**

An der Ausschreibung können FA/FZ/KoBE und Engagementorganisationen in Bayern teilnehmen. Es werden nur neue, noch nicht begonnene Projekte gefördert. Nach dem ersten Förderjahr sind Weiterförderungen in den Folgejahren möglich. Wer eine Projektförderung erhält, ist verpflichtet, an einer 2 – 3-stündigen Grundlagenschulung, die von der lagfa-Projektleitung gehalten wird, teilzunehmen.

### **Finanzierung und Laufzeit**

**Pro Projektstandort stehen beim Erstantrag max. 5000 Euro** zur Verfügung. Ein Eigenanteil ist nicht notwendig. Für Projekte, die bereits im Jahr zuvor gefördert wurden, kann eine Weiterförderung von maximal 3.000 € beantragen werden.

Der Förderumfang umfasst Personal- und Sachkosten. Bewirtungskosten sind ausgeschlossen. Der zeitliche Rahmen des Programmes ist befristet ab **Projektzusage bis 31.12.2025** (ausschlaggebend ist das Rechnungsdatum sowie der Abschluss damit verbundener Aktionen.)

### **Fristen**

**Projektanträge können bis spätestens 31.12.2024 eingereicht werden**, der Projektstart erfolgt nach Genehmigung. Die lagfa-Geschäftsstelle wird anhand nachvollziehbarer Kriterien eine Auswahl treffen und die Fördermittelhöhe festlegen. Der Vorstand entscheidet auf der Grundlage von Vorschlägen der Geschäftsstelle.

### **Hinweise und Orientierung für die Antragsstellung:**

Die Bewerbung an die lagfa-bayern darf formlos erfolgen durch das anhängende Formular (plus maximal einer zusätzlichen DIN A4-Seite mit der Projektbeschreibung).

### **Einsendung**

Bitte senden Sie die den Projektantrag samt Projektbeschreibung per Mail an die lagfa bayern: [info@lagfa-bayern.de](mailto:info@lagfa-bayern.de), Betreff „Projektantrag Generationenwerker 2025“.

**Weitere Informationen und Kontakt für Rückfragen**

Auf unserer Webseite stehen alle Informationen zum Projekt zur Verfügung. Dort finden Sie auch einen Ideenkatalog mit generationenübergreifenden Freiwilligenprojekten zum Download.

<https://lagfa-bayern.de/projektfoerderungen/>

Für weitere Informationen steht Ihnen Projektleiterin Katrin Dyballa gerne zur Verfügung:

[Katrin.Dyballa@lagfa-bayern.de](mailto:Katrin.Dyballa@lagfa-bayern.de) oder Tel. 0160 94731338

„Generationen gemeinsam aktiv – die Generationenwerker“ wird gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.